

## **Mag. Christine Leibbrand-Kügerl**

wurde in Graz geboren, wo sie im Alter von 13 Jahren ihren ersten Harfenunterricht erhielt.

Im Anschluss an den Vorbereitungslehrgang der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, absolvierte sie sowohl das Studium der Instrumentalpädagogik als auch den Orchesterlehrgang Konzertfach Harfe bei Prof. A. Blovsky-Miller.

Weiters belegte sie mehrere internationale Meisterkurse wie z.B. bei Catherine Michel und Isabella Moretti.

Im Rahmen ihrer pädagogischen Arbeit betreute sie verschiedene Harfenklassen an Musikschulen in Österreich, sowie seit 2015 an der Musikschule Bayreuth.

Seit 2010 ist Christine Leibbrand-Kügerl Lehrbeauftragte der Universität für Musik und darstellende Kunst, seit 2016 Dozentin an der Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth.

Trotz ihrer großen Liebe zum Unterrichten geht sie einer regen Konzerttätigkeit nach. In kammermusikalischer Besetzung oder mit verschiedenen Orchestern, zB. dem Brucknerorchester Linz und dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, den Grazer Philharmonikern, dem Mozarteum - Orchester Salzburg , dem Orchester der Volksoper Wien und dem Orchester des Staatstheaters Regensburg, sowie in den Jahren 2007-2008 als Vertretung der Soloharfenistin der Hofer Symphoniker.

Zahlreiche Cd-Einspielungen mit Orchester , Rundfunk und Cd-Aufnahmen ihres Harfenduos „Arparlando“ , sowie die Zusammenarbeit und Cd-Produktion mit dem Blechbläserensemble „Mnozil Brass“ stellen einige weitere persönliche Höhepunkte ihres künstlerischen Schaffens dar.